

KNX ARGUS 220

Gebrauchsanleitung



Art.-Nr. 6325..

Zubehör

- Montagewinkel (Art.-Nr. 565291)
- Programmiermagnet für Stellantrieb EMO (Art.-Nr. 639190)

Zu Ihrer Sicherheit

GEFAHR
Lebensgefahr durch elektrischen Strom.
 Alle Tätigkeiten am Gerät dürfen nur durch ausgebildete Elektrofachkräfte erfolgen. Beachten Sie die länderspezifischen Vorschriften sowie die gültigen KNX-Richtlinien.

ARGUS kennen lernen

Der ARGUS 220 (im Folgenden **ARGUS** genannt) ist ein KNX-Bewegungsmelder, der dank seiner Schutzart IP 55 sowohl für den Innen- als auch für den Außenbereich einsetzbar ist.

Eine 220°-Flächenüberwachung für größere Hausfronten und Bereiche des Hauses (max. Reichweite 16 m) ist kombiniert mit einer 360°-Nahschutzzone mit einem Radius von ca. 4 m. Die Bedienelemente zur Einstellung von Helligkeit, Zeit und Empfindlichkeit (Reichweite) sowie der Programmierbereich und eine rote LED zur Programmieranzeige befinden sich geschützt unter der Abdeckplatte. Die Programmierung der physikalischen Adresse erfolgt mit Hilfe eines Programmiermagneten (z. B. Art.-Nr. 639190).

Der ARGUS kann sowohl an die Wand als auch an die Decke montiert werden oder mit dem als Zubehör erhältlichen Montagewinkel (Art.-Nr. 5652..) an Ecken oder ortsfesten Rohren.

Die integrierte Funktionsanzeige leuchtet bei einer erkannten Bewegung auf und vereinfacht Ihnen so das Ausrichten am Montageort. Optional können Sie die Funktionsanzeige per Parametereinstellung auch abschalten.

Durch den horizontal, vertikal und axial verstellbaren Sensorkopf können Sie den Erfassungsbereich optimal an die örtlichen Gegebenheiten anpassen. Zusätzlich können Sie unerwünschte Zonen oder Störquellen (wie z. B. Bäume) durch die mitgelieferten Segmente ausblenden.

Das Gerät ist mit einem Lichtfühler ausgestattet, dessen Helligkeitsschwelle Sie von ca. 3 bis 1000 Lux einstellen können. Je nach Applikation ist es möglich, das Gerät auch als Dämmerungsschalter zu benutzen oder die Helligkeitsschwelle mit der Bewegungserfassung zu verknüpfen. In einem System können Sie mehrere Bewegungsmelder miteinander kombinieren.

Die Stromversorgung erfolgt über die Busleitung. Es ist kein zusätzlicher Netzanschluss erforderlich. Da die Busleitung direkt an den Klemmblock im Wandanschlusskasten angeschlossen wird, benötigen Sie keine Busanschlussklemme.

ARGUS im Zusammenspiel mit Alarmanlagen

i Bewegungsmelder sind nicht als Komponente einer Alarmanlage im Sinne des Verbandes der Sachversicherer (VdS) geeignet.

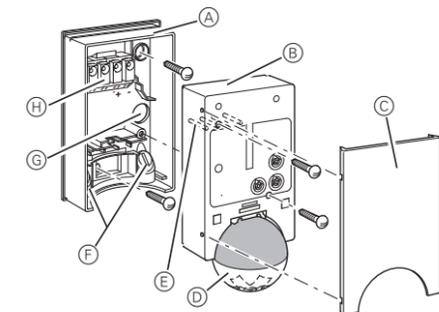
i Bewegungsmelder können Fehlalarme auslösen, wenn der Montageort ungünstig gewählt wurde.

Bewegungsmelder schalten, sobald sie eine sich bewegende Wärmequelle wahrnehmen. Dabei kann es sich um Menschen handeln, aber auch um Tiere, Bäume, Autos oder Temperaturdifferenzen in Fenstern. Um Fehlalarme zu vermeiden, ist der Montageort so zu wählen, dass unerwünscht auslösende Wärmequellen nicht erfasst werden können.

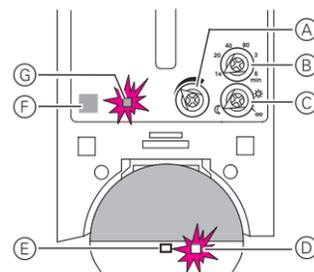
Unerwünschte Wärmequellen können sein:

- sich bewegende Bäume, Sträucher usw. die eine andere Temperatur haben als deren Umgebung.
- Fenster, in denen es durch die Wechselwirkung zwischen Sonneneinstrahlung und Wolken zu einer schnellen Temperaturveränderung kommt.
- größere Wärmequellen (z. B. Autos), die durch Fenster hindurch erfasst werden.
- Insekten, die über die Linse laufen.
- Kleintiere.
- lichtdurchflutete Räume, in denen es aufgrund spiegelnder Gegenstände (z. B. Böden) zu schnellen Temperaturveränderungen kommt.

Anschlüsse, Anzeigen und Bedienelemente



- (A) Wandanschlusskasten
- (B) Oberteil
- (C) Abdeckplatte
- (D) Sensorkopf
- (E) Kontaktstifte
- (F) Leitungsdurchführung für Busleitung von unten
- (G) Leitungsdurchführung für Busleitung von hinten
- (H) Klemmblock für Anschluss Busleitung und Aufnahme der Kontaktstifte



- (A) Empfindlichkeitsregler
- (B) Zeiteinstellungsregler
- (C) Helligkeitsregler
- (D) Funktionsanzeige, leuchtet bei jeder erkannten Bewegung
- (E) Helligkeitssensor
- (F) Programmierbereich für Magnet
- (G) Programmier-LED

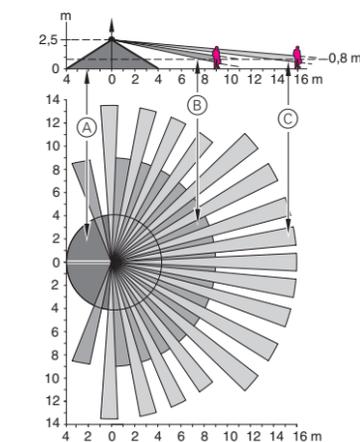
Montageort auswählen

Erklärung der verwendeten Symbole

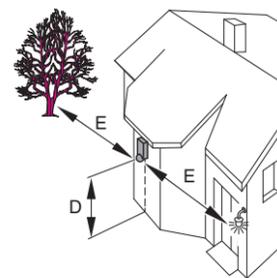
- OK Richtig
- Nicht optimal
- Falsch

Bei der Wahl des richtigen Montageortes sollten Sie zahlreiche Gesichtspunkte beachten, damit der Bewegungsmelder optimal arbeitet.

In der nachfolgenden Abbildung finden Sie die Reichweiten des ARGUS. Sie beziehen sich auf durchschnittliche Temperaturverhältnisse bei einer Montagehöhe von 2,50 m. Die Reichweite eines Bewegungsmelders kann bei wechselnden Temperaturen stark schwanken.

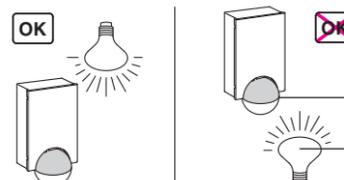


- (A) Innere Sicherheitszone mit einem Erfassungswinkel von 360° in einem Radius von ca. 4 m.
- (B) Mittlere Sicherheitszone mit einem Erfassungswinkel von 220° bei einem Erfassungsbereich von ca. 9 m x 18 m.
- (C) Äußere Sicherheitszone mit einem Erfassungswinkel von 220° bei einem Erfassungsbereich von ca. 16 m x 28 m.



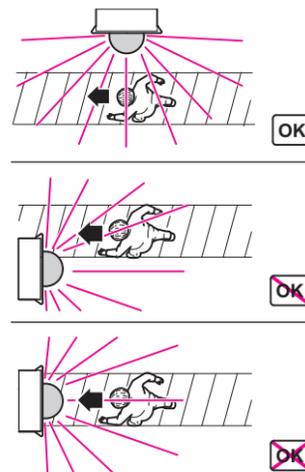
- (D) Wählen Sie die Montagehöhe zwischen 2 und 3 m. Wir empfehlen für optimale Überwachung eine Höhe von 2,5 m auf festem und ebenem Untergrund.
- (E) Halten Sie zu optischen Störquellen einen Abstand von mindestens 5 m. Verwenden Sie ggf. die mitgelieferten Segmente zur Abschattung.

Sie sollten grundsätzlich die Leuchte nicht unterhalb des ARGUS montieren. Die Wärmeausstrahlung der Leuchte kann die Funktion des Bewegungsmelders beeinflussen und unter Umständen zu einer dauerhaften Lichtschaltung führen.



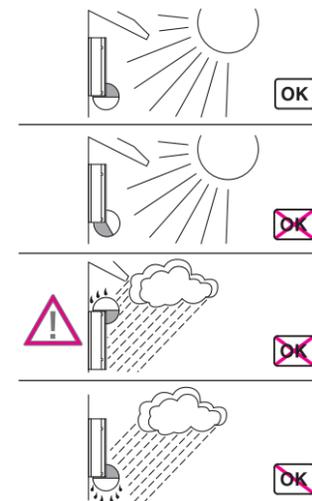
- (F) Halten Sie zwischen Leuchte und Bewegungsmelder einen Mindestabstand von 5 m ein. Sollte der Abstand nicht realisierbar sein, können Sie die mitgelieferten Segmente verwenden, um die Lichtquelle aus dem Erfassungsbereich „auszublenden“.

Montieren Sie den Bewegungsmelder, wenn möglich, seitlich zur Gehrichtung.

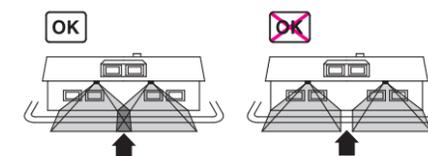


VORSICHT
Das Gerät kann beschädigt werden.
 Bei verkehrter Montage kann Wasser in den Bewegungsmelder eindringen und ihn beschädigen. Montieren Sie ihn immer mit der Kugel nach unten.

Damit das Einschalten des angeschlossenen Verbrauchers durch Umwelteinflüsse vermieden wird, sollten Sie den ARGUS so montieren, dass er vor Regen und direkter Sonneneinstrahlung geschützt ist. Beispielsweise kann ein Regentropfen, der über die Linse läuft, den Bewegungsmelder einschalten.

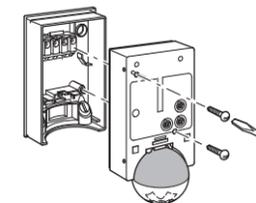


Wenn Sie mehrere Bewegungsmelder anbringen, dann montieren Sie sie so, dass sich die Erfassungsbereiche der einzelnen Bewegungsmelder überschneiden.

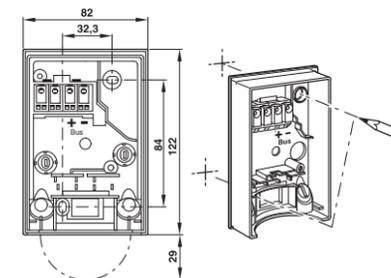


ARGUS montieren

- (1) Beide Schrauben lösen und den Wandanschlusskasten vom Gerät abziehen.

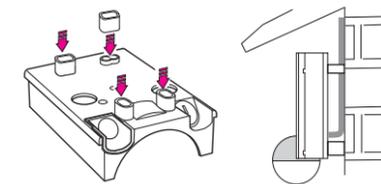


- (2) Bohrlöcher auf der Montagefläche anzeichnen.

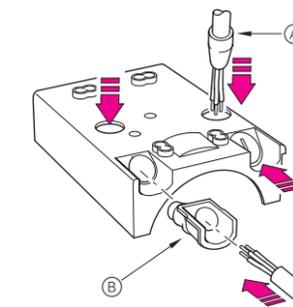


- (3) Busleitung zuführen.

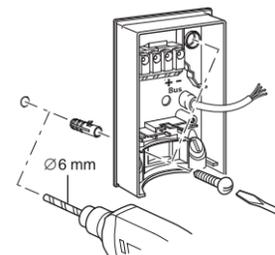
- Um eine von oben kommende Busleitung von hinten in das Gerät einzuführen, beiliegende Abstandhalter auf den Wandanschlusskasten setzen.



- Busleitung von hinten zuführen: Beiliegende Gummifülle A über die abgemantelte Busleitung schieben.
- Busleitung von unten zuführen: Beiliegenden Gummieinsatz B entsprechend der Kabeldicke aufschneiden. Gummieinsatz in den Wandanschlusskasten einsetzen. Busleitung durchschieben.



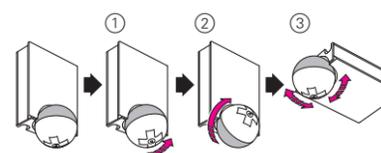
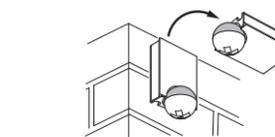
- (4) Wandanschlusskasten montieren.



ARGUS an die Decke montieren

Um den ARGUS an die Decke zu montieren, müssen Sie den Sensorkopf drehen. Wechseln Sie beim Erreichen der Endanschläge die Drehrichtung.

- (1) Sensorkopf bis zum Anschlag nach oben drehen.
- (2) Sensorkopf bis zum Anschlag im Uhrzeigersinn drehen.
- (3) Sensorkopf ausrichten.



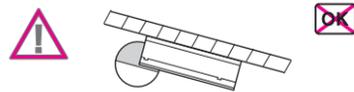
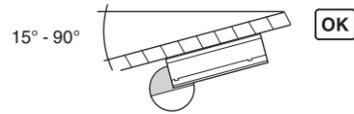


VORSICHT Bei falscher Montage kann Kondenswasser das Gerät beschädigen.

Montieren Sie das Gerät bei geneigten Decken so, dass die Kugel nach unten zeigt, und immer in einem Neigungswinkel von 15° - 90°. Bei nach unten zeigender Kugel kann eventuelles Kondenswasser ablaufen.

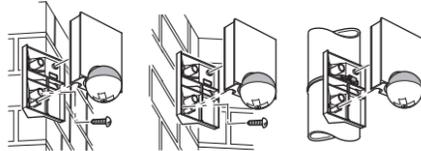


Bei einem Montagewinkel anders als 15° - 90° ist die Schutzart IP 55 nicht mehr gegeben.

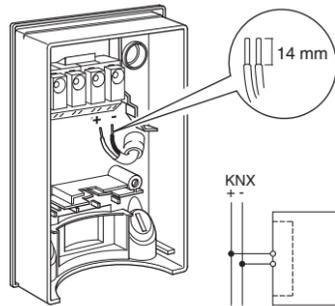


ARGUS an Ecken und ortsfesten Rohren montieren

Mit dem Montagewinkel (Art.-Nr. MTN5652..) können Sie den ARGUS an Innen-/Außenecken oder an ortsfesten Rohren montieren. Die Busleitung können Sie von hinten durch den Montagewinkel an das Gerät heranführen.



KNX anschließen



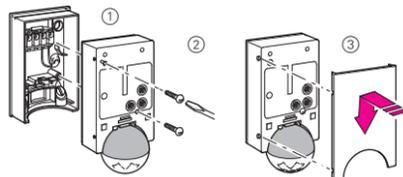
Sie können die Busleitung an den beiden Klemmen (+) und (-) problemlos durchverdrahten.

ARGUS-Oberteil montieren

- 1 Oberteil von vorne auf den Wandanschlusskasten setzen.
- 2 Oberteil mit den beiliegenden Schrauben befestigen.

Die elektrische Verbindung vom Klemmblock zu den Kontaktstiften wird automatisch beim Festschrauben hergestellt.

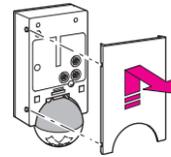
- 3 Abdeckplatte an den seitlichen Markierungen aufsetzen und abwärts führen.



ARGUS in Betrieb nehmen

Die Bedienelemente des ARGUS befinden sich geschützt unter der Abdeckplatte. Anhand der Pfeilstellung können Sie die eingestellten Werte an den Reglern ablesen.

- 1 Abdeckplatte bis zum fühlbaren Anschlag (ca. 5 mm) hochschieben und abnehmen.



- 2 Programmiermagnet (z. B. Art.-Nr. MTN639190) über den Programmierbereich führen

Die Programmier-LED leuchtet.

- 3 Physikalische Adresse und Applikation aus der ETS in das Gerät laden.

Die Programmier-LED erlischt, wenn die Applikation erfolgreich geladen wurde. Das Gerät ist betriebsbereit.

Funktionstest durchführen

Der Helligkeitssensor darf nicht abgedeckt sein.

- 1 Zeiteinstellungsregler auf 1 s einstellen (Linksanschlag).

In Abhängigkeit des Applikationsprogramms können Sie die Zeit entweder in der Software oder am Gerät einstellen.

- 2 Helligkeitsregler auf Tagbetrieb (Unendlichkeitsymbol/Rechtsanschlag) stellen oder in der ETS die Einstellung „helligkeitsunabhängig“ wählen.

- 3 Empfindlichkeitsregler auf maximal stellen (Rechtsanschlag).

Die Funktionsanzeige leuchtet bei jeder erkannten Bewegung auf.

ARGUS einstellen

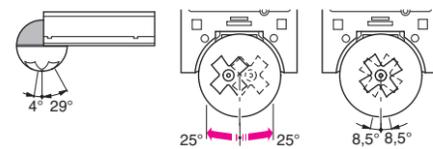
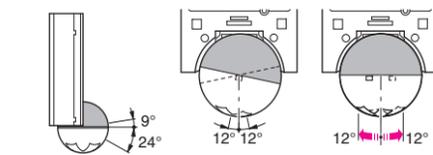


VORSICHT

Das Gerät kann beschädigt werden.

Drehen Sie den Sensorkopf nur bis zum Anschlag, nicht darüber hinaus. Um einen Winkel „über“ dem Anschlag zu erreichen, wechseln Sie die Drehrichtung.

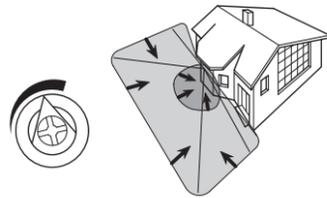
- 1 Den Sensorkopf auf den zu überwachenden Bereich ausrichten.



- 2 Vom Rand her in den Erfassungsbereich gehen, um zu überprüfen, ob der ARGUS den Verbraucher den die Funktionsanzeige wie gewünscht schaltet..

Empfindlichkeit einstellen

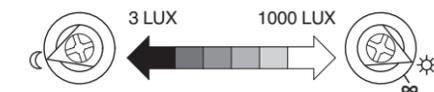
Hierüber können Sie stufenlos einstellen, bis zu welcher Entfernung der ARGUS Bewegungen erkennen kann (bis max. 16 m).



Helligkeitsschwelle einstellen

Hier stellen Sie stufenlos ein, ab welcher Umgebungshelligkeit der ARGUS Bewegungen erkennen und ein Schalten auslösen soll.

- Mondsymbol (Linksanschlag): ARGUS erkennt nur bei Dunkelheit (bis ca. 3 Lux) Bewegungen.
- Sonnensymbol: ARGUS erkennt Bewegungen bis ca. 1000 Lux.
- Unendlichkeitssymbol (Rechtsanschlag): ARGUS erkennt unabhängig von der Umgebungshelligkeit Bewegungen.



Zeit einstellen

Hierüber können Sie die Nachlaufzeit der angeschlossenen Verbraucher einstellen. Dies ist die Zeit von der letzten erkannten Bewegung bis zum Ausschalten.

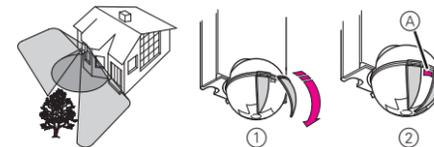
Abhängig von der ETS-Applikation können Sie die Nachlaufzeit entweder in der ETS (stufenlos zwischen 3 Sekunden und 152 Stunden) oder direkt am ARGUS (sechs Stufen von ca. 1 Sekunde bis ca. 8 Minuten) einstellen.



Nach dem Einschalten des Verbrauchers wird die eingestellte Helligkeitsschwelle ignoriert. Abhängig von den Einstellungen in der ETS kann jede registrierte Bewegung die Nachlaufzeit von vorne beginnen lassen. Wenn der Bewegungsmelder nicht mehr ausschaltet, ist es möglich, dass er ständig neue Bewegungen erfasst und dadurch die Nachlaufzeit immer neu verlängert.

Einzelne Bereiche ausblenden

Durch die vier mitgelieferten Segmente können Sie unerwünschte Zonen und Störquellen aus dem Erfassungsbereich ausblenden.



Achten Sie darauf, dass der Helligkeitssensor (A) nicht verdeckt wird, da sich sonst die Lichtempfindlichkeit reduziert.

Technische Daten

Nennspannung:	DC 24 V (+6 V / -4 V)
Anschluss KNX:	über Klemmblock
Stromaufnahme:	ca. 7 mA
Erfassungswinkel:	220°
Reichweite:	max. 16 m
Anzahl der Ebenen:	7
Anzahl der Zonen:	112 mit 448 Schaltsegmenten
Mindestanbauhöhe:	1,7 m
Empfohlene Anbauhöhe:	2,5 m
Empfindlichkeit:	stufenlos von außen einstellbar
Lichtfühler:	stufenlos von außen einstellbar, von ca. 3 Lux bis ca. 1000 Lux
Zeit:	stufenlos einstellbar in der Software von 3 s bis 152 Std. oder in 6 Stufen von außen einstellbar, von ca. 1 s bis ca. 8 min.
Programmierung:	magnetempfindlicher Sensor für die Vergabe der physikalischen Adresse.
Anzeigeelemente:	1 rote LED: Programmierkontrolle, 1 rote LED: Funktionsanzeige
Einstellmöglichkeiten des Sensorkopfes:	
Wandmontage:	9° auf, 24° ab, 12° rechts/links, ±12° axial
Deckenmontage:	4° auf, 29° ab, 25° rechts/links, ±8,5° axial
Schutzart:	IP 55 bei einem Neigungswinkel von 15° bis 90°
Umgebungstemperatur:	-25 °C bis +55 °C
EG-Richtlinien:	Niederspannungs-Richtlinie 73/23/EWG, EMV-Richtlinie 89/336/EWG
Initialisierung:	Wegen der Telegrammratenbegrenzung kann frühestens 17 s nach der Initialisierung ein Telegramm erzeugt werden.

Merten GmbH

Bei Warenrücksendungen auf Grund von Beanstandungen wenden Sie sich bitte an unser Service Center:

Merten GmbH, Lösungen für intelligente Gebäude, Service Center, Fritz-Kotz-Str. 8, Industriegebiet Bomig-West, D-51674 Wiehl

Telefon: +49 2261 702-204

Telefax: +49 2261 702-136

E-Mail: servicecenter@merten.de

Internet: www.merten.de

Bei technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere InfoLine:

Telefon: +49 1805 212581* oder +49 800 63783640

Telefax: +49 1805 212582* oder +49 800 63783630

E-Mail: infoline@merten.de

*kostenpflichtig/fee required